

14. MÄRZ 2018

Bürgerwehren dürfen nicht geduldet werden



Im Zusammenhang mit der Berichterstattung über „Streifzüge“ der rechtsextremen „Soldiers of Odin“ erklärt Frederik Hintermayr, Kreisvorsitzender der Augsburger LINKEN: „Im öffentlichen Raum für Sicherheit zu sorgen, ist Aufgabe der Polizei. Selbsternannte Bürgerwehren, die das staatliche Gewaltmonopol in Frage stellen, dürfen nicht geduldet werden. Sie verfolgen einzig die rechtsradikale Strategie zur Eroberung der Straße und zur Einschüchterung von Minderheiten. Sie sorgen nicht für Sicherheit, sondern sind im Gegenteil eine Gefahr für alle Menschen in Augsburg. Stadt und Polizei müssen das Treiben dieser rechtsextremen Truppe ganz entschieden unterbinden.“

[zurück zu: Detail](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.AUGSBURG.DIE-LINKE-BAYERN.DE/POLITIK/MELDUNGEN/DETAIL/ARTIKEL/BUGERGERWEHREN-DUERFEN-NICHT-GEDULDET-WERDEN/](http://www.augsburg.die-linke-bayern.de/politik/meldungen/detail/artikel/bugergerwehren-duerfen-nicht-geduldet-werden/)